



Der Großteil der bestehenden Grünbrücken in Deutschland ist in Beton- oder Stahlbetonverbundbauweise gebaut - lediglich zwei sind aus Holz. Dabei hat Holz alle Argumente auf seiner Seite. Die DEGES (Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und Bau GmbH) hatte im Vorfeld der Ausschreibung einen Variantenvergleich zwischen einem Stahlbetonrahmen und einem Dreigelenkbogen in Holzbauweise. Das Ergebnis lautete: "Aus technischen, funktionalen und wirtschaftlichen Gründen ist eine Holzkonstruktion zu bevorzugen."

Neben den Aspekten Konstruktion, Kosten und Gestaltung sprach vor allem die kurze Montagezeit für die Holzbauweise. Die Montage der gesamten vorgefertigten Holzkonstruktion dauerte lediglich vier Tage. Eine Vollsperrung der B 101 war nur für sehr kurze Zeit erforderlich.

Weitere Vorteile sind beim Thema Brandschutz zu finden und beim Austausch von Tragwerksteilen im Falle eines Unfalls, der das Tragwerk beschädigt. Auch die Ökobilanz und die hohe Dauerhaftigkeit überzeugen beim Pilotprojekt.

Da die Grünbrücke überwiegend bei fließendem Verkehr und an zwei Wochenenden ohne Verkehr montiert werden, wurden die Bauteile im Werk der Schaffitzel Holzindustrie so vorbereitet und vormontiert, dass eine Montage vor Ort schnellstmöglich erfolgen konnte. Die Träger waren immer als Doppelträger mit ihren Querschotts vormontiert, sodass stets ein Binderpaar beidseitig montiert werden konnte.

Die Portalbögen wurden mit einer Accoya-Holzverschalung verkleidet und stellen in Bezug auf die Dauerhaftigkeit des Bauwerks eine optimale Lösung dar, denn Accoya kann voll bewittert und sogar im direkten Kontakt mit der Erde oder Süßwasser eingesetzt werden.

Adresse

B101

Nähe 14959 Wiesenhagen (zwischen Luckenwalde und Trebbin)

Bundesland

Brandenburg

Bauherrin

DEGES im Auftrag des Bundes und des Landes Brandenburg

www.deges.de

Tragwerksplaner

Schwesig + Lindschulte GmbH, Rostock

Bauausführung (Holzbau)

Schaffitzel Holzindustrie GmbH + Co. KG

Herdweg 23-24

74523 Schwäbisch Hall

www.schaffitzel.de

Baujahr

2012

Auszeichnungen

Anerkennung engere Wahl Holzbrückenbaupreis 2014

Fotograf

René Legrand Fotodesign, Rühn

Gebäudeart

Grünbrücke

Objektdateien

Spannweite: 32,00 m

Länge Fußpunkt: 56,00 m

Länge Scheitelpunkt: 40,00 m

Höhe: 5,00 - 6,60m

Konstruktion

Erdüberschüttetes Bogentragwerk aus Lärchen-Brettschichtholz (ca. 520 m³) mit Brettsperrholzdecke (ca. 1820 m²) und mehrlagigem Abdichtungsonderaufbau. 50 Binderachsen mit einem Querschnitt von 20/100 cm bzw. 24/100 cm.



